

Montageanleitung Elektrisches Zubehör Polu-Box DC für Demag Kettenzug DC

Diese Druckschrift gilt nur gemeinsam mit unseren Betriebsanleitungen Kettenzug DC.

Originalmontageanleitung

Hersteller

Demag Cranes & Components GmbH

Forststraße 16

40597 Düsseldorf (Deutschland)

www.demagcranes.com

E-Mail: info@demagcranes.com



In dieser Druckschrift wird das metrische System verwendet und die Werte werden mit Dezimalkomma dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

Polu-Box DC Übersicht	3
Polu-Box DC ab Änderungs-Zustand V 2.0	4
Polu-Box DC ab Änderungs-Zustand V 5.1	6
Parametrierung	8
Inbetriebnahme	10
Warn- und Fehlermeldungen	11

Polu-Box DC Übersicht

Die Polu-Box DC ist eine Schützsteuerung für polumschaltbare Drehstrommotoren mit oder ohne Bremse für Katz- oder Kranfahrwerke oder vergleichbare Antriebe.

Die Spannungsversorgung kann an Drehstromnetze zwischen 230V und 575V +/-10%, 50/60 Hz angeschlossen werden. Die Anpassung an das Versorgungsnetz erfolgt über die Drahtbrücke an der Klemmleiste -X10. Vier verschiedene Nennspannungen können eingestellt werden.

Die Ansteuerung erfolgt über Tri-State-Steuersignale mit 24 V AC. Damit sind zwei Drehrichtungen des Motors und zwei Geschwindigkeitsstufen steuerbar.

Bei Ansteuerung mit stufenlosen Richtungssignalen (PWM) schaltet die Polu-Box DC durch einen eingebauten Schwellwert zwischen den beiden Geschwindigkeitsstufen des polumschaltbaren Motors um.

Einsatzbedingungen

Schutzart IP55

Umgebungstemperatur -20 °C bis +40 °C



1 M5 x 12 (4x), DIN 6912

- 2 Verschraubungen
- 3 Einschub
- 4 Befestigungsschrauben
- 5 Mutter M20 (1x)
- 6 Verschraubung M20 (1x)
- 7 Deckel lose mit 4 Schrauben befestigt
- 8 Montageblech

Lieferumfang

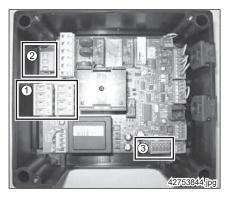
Alle Teile sind in einem Flachbeutel verpackt. Der Flachbeutel ist durch einen Aufkleber mit der Bestell-Nr. und Datum gekennzeichnet.

Zum Lieferumfang gehört diese Druckschrift.

ab Änderungs-Zustand V 2.0 - 3.3 (SW-Vers. 1.0 - 1.1)

ab Änderungs-Zustand V 5.1 (SW-Vers. 2.0)





1 Netzanschluss

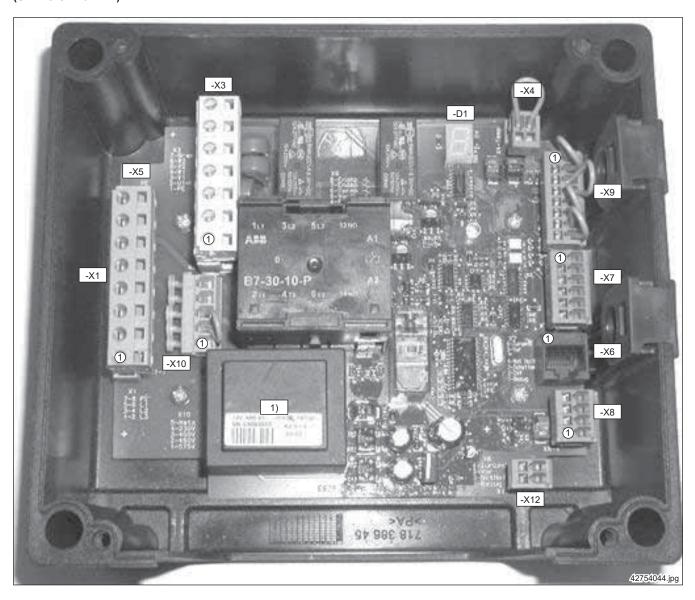
2 Bremsstecker (AC / DC)

3 Zusatzklemmen

Polu-Box DC ab Änderungs-Zustand V 2.0

Bestell-Nr. 772 180 45

(SW-Vers. 1.0 - 1.1)



① PIN 1

- 1) Aufkleber mit:
 - Serien-Nr. "SN..."
 - Änderungs-Zustand "ÄZ..."
 - Produktionsdatum Kalenderwoche/Jahr "**/**"



Vorabschalter bei PWM-Ansteuerung sind nicht möglich.

Bestell-Nr. 772 180 45

Klemme	Funktion	Nr.	Signal	Kommentar	
		1	L3		
		2	L3		
		3	L2		
-X1	Netzversorgung	4	L2	230 V bis 575 V +/- 10% 50/60 Hz	
-// 1	Anschluss und Weiterleitung	5	L1	230 V bis 373 V 1/- 10 /0 30/00 112	
		6	L1		
		7	PE		
		8	PE		
		1	PE		
		2	U1/U2		
		3	V1		
-X3	Anschluss Motor	4	W1	max. 3,0 A Nennstrom	
		5	V2		
		6	W2		
		7	Bremse		
-X4	Thermokontakt	1	Fühler +	Werkeinstellung:	
		2	Fühler -	mit Drahtbrücke 1-2 bestückt	
-X5	Erdanschluss	PE	Flachsteckzunge		
		1	Sonder 1		
		2	Vor		
		3	Zurück		
		4	Not-Halt		
-X6	Eingang Steuerschalter	5	Vers. 24 V~	RJ 45, 10-polig	
7.0	Signale über RJ45	6	Vers. Hub		
		7	Bezug		
		8	Rechts		
		9	Links		
		10	Sonder 2		
		1	Bezug 24 V~		
		2	24 V~	Wind die Delte Dese DO heit einen Celeberte	
-X7	Eingang Steuerschalter	3	Vers. Schalter	Wird die Polu-Box DC bei einer Solokatze eingesetzt, muss zwischen -X7.2 und -X7.	
	Signale über Einzelader	4	Not-Halt	eine Brücke eingelegt werden.	
		5	Vor		
		6	Zurück		
		1	Bezug 24 V~		
-X8	Steuerschalter Signale zum / vom Kran	2	Not-Halt		
		3	Vor / Rechts		
		4	Zurück / Links		
		1	Vorab RECHTS -	Werkeinstellung: mit Drahtbrücke 1-2 bestückt	
		2	Vorab RECHTS +	mil Drambrucke 1-2 Destuckt	
		3	Endab RECHTS -	mit Drahtbrücke 3-4 bestückt	
-X9	Endschalter Anschluss	4	Endab RECHTS +		
		5	Vorab LINKS -	mit Drahtbrücke 5-6 bestückt	
		6	Vorab LINKS +		
		7	Endab LINKS -	mit Drahtbrücke 7-8 bestückt	
		8	Endab LINKS +		
			Einstellung / Spannungsbereich	_	
		1	575 V / 500 V - 575 V	Werkeinstellung:	
-X10	Einstellung Eingangsspannungs-Bereich	2	460 V / 440 V - 480 V	mit Drahtbrücke 3-4 bestückt Achtung!	
		3	400 V / 380 V - 415 V	Position der Brücke anpassen!	
		4	230 V / 220 V - 240 V	-	
		5	Bezug L3	+	
-X12	Sonderfunktionen	1	Sonder 1	24 V AC max. 20 mA	
		2	Sonder 2		



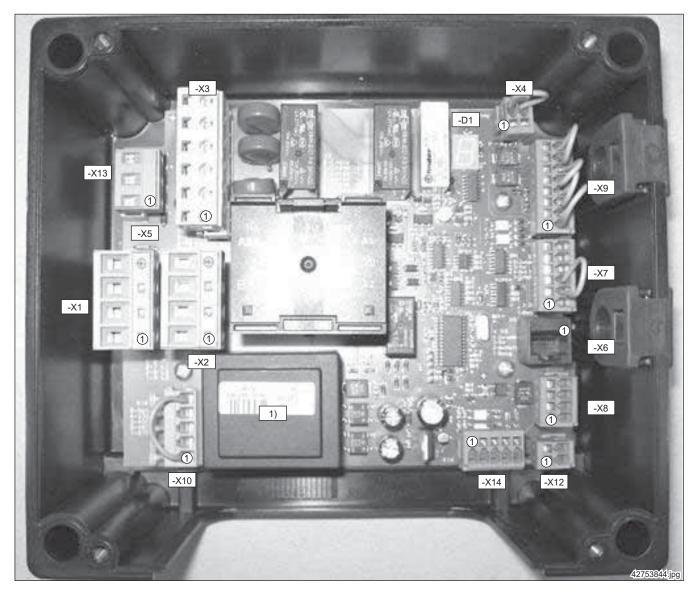
Die grau unterlegten Klemmen sind bei Auslieferung mit Drahtbrücken versehen.

Die Drahtbrücke für den Eingangsspannungsbereich -X10 muss entsprechend der vorliegenden Spannung zugeordnet werden, z.B. bei 400V muss die Brücke von -X10.5 nach -X10.3 gelegt werden.

Polu-Box DC ab Änderungs-Zustand V 5.1 (SW-Vers. 2.0)

Bestell-Nr. 772 280 45

- 1. PWM-fähige Vorabschalter (Betrieb mit DCS-Zügen);
- 2. BER-Funktion mit 2-phasiger elektrischer Bremse;
- 3. integrierter Bremsgleichrichter;
- 4. Netzstecker wie E11 / E22 (2 Stück);
- 5. Stützklemmen für Heben/Senken / 24 V AC;
- 6. Zusatzklemme für v2-Signal (konventionelle Ansteuerung);
- 7. Für 500 V +/- 10 % Netze geeignet.



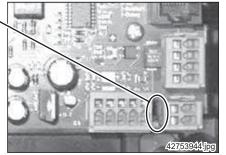
Jumperfeld -X15

2 3

① PIN 1

- 1) Aufkleber mit:
 - Serien-Nr. "SN..."
 - Änderungs-Zustand "ÄZ..."
 - Produktionsdatum
 Kalenderwoche/Jahr "**/**"

Klemme	Funktion	PIN	Kommentar
-X15	Jumper	1	Ansteuerung über Tri-State-Steuersignale Werkseinstellung: PIN 1-2
		2	
		3	Konventionelle Ansteuerung (Rechts/Vor, Links/Zurück, v2) PIN 2-3



Bestell-Nr. 772 280 45

Klemme	Funktion	Nr.	Signal	Kommentar	
		1	L1		
-X1		2	L2	T	
711	Netzeingang	3	L3	230 V bis 575 V +/- 10% 50/60 Hz	
		4	PE	7	
		1	L1		
		2	L2	\dashv	
-X2	Netzausgang			230 V bis 575 V +/- 10% 50/60 Hz	
		3	L3	_	
		4	PE		
		1	PE		
		2	U1/U2	max. 4,5 A Nennstrom	
\/O		3	V1		
-X3	Anschluss Motor	4	W1		
		5	V2	1	
		6	W2	7	
		1	Fühler +	We desire to Heren	
-X4	Thermokontakt			Werkeinstellung: mit Drahtbrücke 1-2 bestückt	
		2	Fühler -	THE DIAIRDIUCKE 1-2 DESIGNE	
-X5	Erdanschluss	PE	Flachsteckzunge		
		1	Sonder 1		
		2	Vor		
		3	Zurück		
		4	Not-Halt		
	Eingang Steuerschalter	5	Vers. 24 V~		
-X6	Signale über RJ45	6	Vers. Hub	RJ 45, 10-polig	
		7	Bezug	7	
		8	Rechts	\dashv	
				_	
		9	Links	_	
		10	Sonder 2		
		1	Bezug 24 V~		
		2	24 V~	Wird die Polu-Box DC in einem Kran als	
V7	Eingang Steuerschalter	3	Vers. Schalter	Katzfahrsteuerung eingesetzt, muss die	
-X7	Signale über Einzelader	4	Not-Halt	Brücke zwischen -X7.2 und -X7.3 entferr	
		5	Vor	werden.	
		6	Zurück	-	
		1	Bezug 24 V~		
		2	Not-Halt	\dashv	
-X8	Steuerschalter Signale zum Kran			4	
	Signale Zum Krain	3	Vor / Rechts	4	
		4	Zurück / Links		
		1	Vorab RECHTS -	Werkeinstellung:	
		2	Vorab RECHTS +	mit Drahtbrücke 1-2 bestückt	
		3	Endab RECHTS -	and Danksharraka O. Albansarraka	
		4	Endab RECHTS +	mit Drahtbrücke 3-4 bestückt	
-X9	Endschalter Anschluss	5	Vorab LINKS -		
		6	Vorab LINKS +	mit Drahtbrücke 5-6 bestückt	
		7	Endab LINKS -		
			Endab LINKS +	mit Drahtbrücke 7-8 bestückt	
		8			
			Einstellung / Spannungsbereich	-	
		1	575 V / 500 V - 575 V	Werkeinstellung:	
-X10	Einstellung Eingangsspannungs-Bereich	2	460 V / 440 V - 480 V	mit Drahtbrücke 1-5 bestückt	
7,10		3	400 V / 380 V - 415 V	Achtung!	
		4	230 V / 220 V - 240 V	Position der Brücke anpassen!	
		5	Bezug L3		
		1	Sonder 1		
-X12	Sonderfunktionen	2	Sonder 2	24 V AC max. 20 mA	
		1	AC-Ansteuerung	U = Netzspannung; I = 0,5 A	
V42	Promos	2	-		
-X13	Bremse		DC-Ansteuerung	U = Netzspannung x 0,45; I = 0,5 A	
		3	AC / DC Bezug		
		1	Stützklemme 1-2		
	0,5,1,	2	Stationino I-2	Stützklemmen für Heben / Senken-Signa	
	Stützklemmen Hub und konventionelle			oder 24 V AC externe Versorgung	
-X14		3	Stützklommo 2 4	oder 24 v AC externe versorgung	
-X14	Ansteuersignale	3 4	Stützklemme 3-4	odel 24 v AC externe versorgang	



Die grau unterlegten Klemmen sind bei Auslieferung mit Drahtbrücken versehen.

Die Drahtbrücke für den Eingangsspannungsbereich -X10 muss entsprechend der vorliegenden Spannung zugeordnet werden, z.B. bei 400V muss die Brücke von -X10.5 nach -X10.3 gelegt werden.

Parametrierung

Polu-Box DC

Bestell-Nr. 772 280 45 (772 180 45 alt)

An dieser Stelle ist die Parametrierung einer Katzfahrsteuerung dargestellt. Bei einer Kranfahrsteuerung sind die Tasten "Vor" / "Zurück" zu verwenden.

Starten des Parametriermodus (wie DC-Kettenzug):

_					
Rec	lier	บบท	ดรร	ch	ritte

- 1 Not-Halt betätigen.
- 2 Taste "Rechts" (v2) drücken und gedrückt halten.
- 3 Not-Halt entriegeln.
- 4 Ca. 10 Sekunden warten bis auf der Anzeige ein "P"angezeigt wird



- 5 Taste "Rechts" (v2) loslassen bevor die Anzeige nach ca. 2 Sekunden erlischt.
- 6 Ist die Anzeige erloschen, wieder die Taste "Rechts" (v2) drücken und gedrückt halten.



- 7 Warten bis die Anzeige ein "o" für "OK" anzeigt. Die Steuerung befindet sich nun im Machen Deutschlieben.
 - Die Steuerung befindet sich nun im Modus "Parametrierung".

 Die 7-Segment-Anzeige D1 zeigt



nun nacheinander die Ziffern 0. \rightarrow 1. \rightarrow 2. \rightarrow 3. \rightarrow 4. \rightarrow 5. \rightarrow 6. \rightarrow 7. \rightarrow 8. \rightarrow 9. \rightarrow A. \rightarrow b. \rightarrow C. \rightarrow

$$1. \rightarrow 8. \rightarrow 9. \rightarrow A. \rightarrow D. \rightarrow C.$$

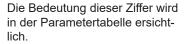
 $1. \rightarrow 0. \rightarrow 1. \rightarrow 2.$ u.s.w. an.

Die Ziffern mit Punkt kennzeichnen die einzelnen Parameternummern. Die einzelnen Parameternummern werden nacheinander jeweils 2 Sekunden angezeigt. Es besteht auch die Möglichkeit durch Drücken der linken Fahrtaste zur nächsten Parameternummer zu gelangen, um gezielt einen Parameter auszuwählen.





9 Um einen Parameter zu ändern, muss die entsprechende Parameternummer auf der Anzeige sichtbar sein. Der gewünschte Parameter muss mit der rechten Fahrtaste angewählt werden (z.B. Parameter 5 = Bremszeit). Der aktuell eingestellte Wert wird mittels eines Buchstabens ohne nachgestellten Punkt (A, b, C, ... F) bzw. bei Ja/Nein-Parametern mit den Buchstaben "y" (Yes) und "n" (No) angezeigt.









Bedienungsschritte

10 Der angewählte Parameter kann nun durch ein- bzw. mehrmaliges Drücken der linken Fahrtaste jeweils um 1 erhöht werden, bis der gewünschte Wert laut Parametertabelle eingestellt ist (z.B. 2x drücken der linken Taste wurde die Bremszeit um 2 Stufen erhöht).

Nach dem Erreichen des Maximalwertes springt die Anzeige wieder auf 0. Bei Ja-/Nein-Werten wird zwischen "y" (Yes) und "n" (No) gewechselt.

11 Durch Drücken der rechten Fahrtaste wird der ausgewählte Wert übernommen und die Anzeige springt in die Parameterauswahl zurück.

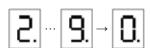








12 Mit der Betätigung der "Not-Halt"-Taste wird eine Parameterveränderung gespeichert und gleichzeitig vom Parametriermodus in den Normalbetrieb geschaltet.



Anzeige Parameter-Nr.	Parameter	Anzeige Parameter-Wert	geänderter Parameter-Wert	stufig	Bemerkung / Software-Version
0.	-				
1	mechanisches Bremsen	n		nein	2-phasiges elektrisches Bremsen
1.	ab Änderungs-Zustand V 5.1 (SW-Vers. 2.0)	у		ja	mechanisches Brems-Einfall-Relais BER
2.	-				
3.	-				
4.	-				
5.		А		0,2 s	
	Bremszeit	b		0,6 s	
		С		1,0 s	
		d		1,5 s	
		E		2,0 s	
		F		3,0 s	

Inbetriebnahme

Die Polu-Box DC wird mit einem Montageblech und Schrauben geliefert.

Anbaumöglichkeit: DC 1-25 an der Motorvorderseite,

DC 1-5 an der Motorrückseite,

DC 10-25 nur mit optionalem Winkelblech (718 335 45) an

der Motorrückseite.

Die elektrischen Verbindungen sind nach Schaltplan herzustellen und zu prüfen.

Statusmeldungen und Fehlercodes

Die Software-Version, die Fehlercodes und Statusmeldungen werden über die 7-Segmentanzeige D1 ausgegeben, dazu muss der Deckel der Polu-Box DC abgeschraubt werden.

Anzeige Software-Version (ab SW-Ver. 1.11)

Nach jedem Spannungseinschalten oder Nothalt wird die Software-Version angezeigt.

Beispiel: Software-Version 1.11



Anzeige Statusmeldungen

- Blinkend: BETRIEBSBEREIT
- 2. Not-Halt gedrückt
- 8.

- 3. LINKS / ZURÜCK in V1
- ш.
- 4. RECHTS / VOR in V1

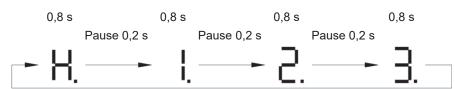


42672145.jpg

- 5. LINKS / ZURÜCK in V2
- U.
- 6. RECHTS / VOR in V2

Betriebsstunden Einschaltzeit des Motors

Anzeige erscheint nach 3 s ohne Fahrbewegung (Beispiel 123 Betriebsstunden)



Warn- und Fehlermeldungen

Störungen

Die Funktion der Polu-Box DC ist nur möglich bei fehlerfreiem Anschluss an die Stromversorgung. Bei Funktionsversagen deshalb zuerst Leitungen, Zugentlastung und Anschlüsse der Stromversorgung prüfen. Ursache für Funktionsstörungen kann auch die fehlerhafte Übertragung der Befehle vom Steuerschalter sein. Prüfen Sie deshalb Steuerschalter und Steuerleitung auf Schäden und die Steckverbinder am Schalter, am Kettenzug und an der Polu-Box DC auf richtigen Sitz.

٦,

Warnmeldungen

Warnmeldungen werden mit dem Blitzzeichen eingeleitet.



Fehlermeldungen

Fehlermeldungen werden mit einem Errorzeichen eingeleitet.

Die Symbole werden nacheinander angezeigt.



Wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, wenn mit den angegebenen Maßnahmen die Ursache nicht beseitigt werden kann.

Warnmeldungen

Lfd. Nr.	Störung	Anzeige	mögliche Ursache	Bemerkungen
1	Interner Datenspeicher defekt.	5,4	EEPROM defekt.	Die Betriebsdaten können nicht mehr abgespeichert werden, ein Betrieb der Steuerung ist jedoch weiterhin möglich. Die Steuerung muss ersetzt werden.
2	K1-Freigabe	5.6.	Hardware-Fehler der Steue- rung.	Warnung durch Betätigen und Entriegeln von Not-Halt überprüfen. Tritt die Warnung wiederholt auf, muss die Steuerung ersetzt werden.

Fehlermeldungen

Lfd. Nr.	Störung	Anzeige	mögliche Ursache	Bemerkungen
1	K1-Kontakte öffnen nicht	E. I.		
2	K1-Sperre	E.6.		
3	Drehrichtung kann nicht geschaltet werden	E.7.	Hardware-Fehler der Steue- rung.	Fehler durch Betätigen und Entriegeln von Not-Halt überprüfen. Tritt der Fehler wiederholt auf, muss die Steuerung ersetzt werden.
4	K1-Ansteuerung defekt	E.8.		
5	Not-Halt-Kreis defekt	E.9.		

Die aktuellen Anschriften der Vertriebsbüros sowie der Gesellschaften und Vertretungen weltweit finden Sie auf der Homepage www.demagcranes.com

Demag Cranes & Components GmbH

Postfach 67 · 58286 Wetter (Deutschland) Telefon +49 (0)2335 92-0 Telefax +49 (0)2335 92-7676 www.demagcranes.com